

März 2021

EFAA Alufolienstatistik 2020

Europäische Aluminiumfolienwalzer mit solider Performance in einem schwierigen Jahr

Trotz erheblicher Beeinträchtigungen der Märkte, der Lieferketten und der Produktion im Jahr 2020 konnten die europäischen Aluminiumfolienwalzer ihren Absatz sowohl im Inlandsmarkt als auch in den ausländischen Märkten weitgehend stabil halten. Die Lieferungen lagen insgesamt nur 0,2% unter dem Vorjahreswert: Die Inlandslieferungen gingen um 0,5% zurück, während die Exporte um ermutigende 0,8% stiegen, so die neuesten Zahlen des europäischen Aluminiumfolienverbandes EFAA. Die Produktion betrug 2020 930.700 Tonnen gegenüber 933.100 Tonnen im Vorjahr.

Die Produktion von dünner Folie, die hauptsächlich für flexible Verpackungen und Haushaltsfolie verwendet wird, stieg um 2,1%, während die Produktion dicker Folie, die für halbstarre Behälter, technische oder andere Anwendungen genutzt wird, um 4,3% zurückging. In diesen Zahlen drückt sich zum einen eine relativ starke Nachfrage nach Verpackungen, Haushaltsfolie und Folienbehältern aufgrund der Lockdowns aus, zum anderen ein höherer Einzelhandelsumsatz und eine höhere Nachfrage nach Abhol- und Lieferservices. Diese Entwicklung wurde durch geringere Aufträge für technische und industrielle Zwecke sowie aus dem Gastronomie-Bereich beeinträchtigt, die durch die Pandemie große Verwerfungen erlitten.

Die letzten drei Monate des Jahres zeigten eine gewisse Belebung der Nachfrage, die um 2,9% auf 224.300 Tonnen (2019: 218.000) zulegte. Das vierte Quartal wird üblicherweise durch die langen Weihnachts- und Neujahrsferien beeinträchtigt, sodass die Lieferungen normalerweise niedriger als in den ersten drei Quartalen sind. Ein Großteil der guten Performance entfiel auf dünne Folie, deren Lieferungen um 5,5% stiegen, während dicke Folie ein kleines Minus von 1,6% verzeichnete.

Obwohl die globale Marktversorgung stark beeinträchtigt war, entwickelte sich der Export von Aluminiumfolie aus Europa positiv (+0,8%). In einer Zeit, in der die meisten Märkte und Lieferketten gestört waren, ist dies ein starkes Ergebnis.

EFAA-Präsident Bruno Rea kommentierte die Ergebnisse wie folgt: „Im Vergleich mit manch anderen Industriezweigen war die Performance der europäischen Aluminiumfolienwalzer 2020 auf allen Märkten höchst zufriedenstellend“, sagte er.

„Für 2021 erwarten wir eine langsame allgemeine Erholung, auch wenn COVID-19 das Geschäft noch eine zeitlang beeinträchtigen könnte, da die Unsicherheiten im Handel andauern. Doch insgesamt sind wir zuversichtlich, ein stabiles, positives Jahr vor uns zu haben. Außerdem blicken wir erwartungsfroh auf die Ergebnisse der Anti-Dumping-Untersuchungen der EU-Kommission bei Veredlerfolie, die im Mai dieses Jahres veröffentlicht werden“, fügte er abschließend hinzu.

Die European Aluminium Foil Association ist der wichtigste Branchenverband. Er vertritt insbesondere die Unternehmen, die Aluminiumfolie walzen und aufwickeln sowie halbstarre Alufolienbehälter und Haushaltsfolie in Europa herstellen. Mit seinen mehr als 40 Mitgliedern repräsentiert die Organisation den gesamten Markt für Aluminiumfolie in Europa. www.alufoil.org

Weitere Informationen:

Patrick Altenstrasser, Manager Communications
communications@alufoil.org